

# Concert-Zeitung.

D R E S D E N .

N<sup>o</sup> 102.

Sonnabend, den 15. März 1890.

5. Jahrg.

## Sinfonie - Concert

der

### GEWERBEHAUS - CAPELLE

Direction: Herr Capellmeister **Ernst Stahl.**

unter Mitwirkung

des Schwedischen-Sängerquartetts:

Herren **Erikson, Fröholm, Smith, Schill, Loewenmark**  
und **Kindlundh.**

### PROGRAMM.

- 1) Overture zu „Anacreon“ . . . . . *Cherubini.*
- 2) II. III. u. IV. Satz a. d. Schottischen Suite  
(I. Mal!) . . . . . *I. Moir Clark.*  
(Unter Leitung des Componisten)
- 3) a) Frühlingslied <sup>31)</sup>\* . . . . . *J. Arrh. v. Kapfelman.*  
b) Fredmans Epistel Nr. 46 <sup>23)</sup> . . . . . *C. M. Bellman.*  
c) Maiennacht <sup>16)</sup> . . . . . *Fr. Abt.*  
(Schwedisches Sängerquartett.)
- 4) Sinfonie C-dur . . . . . *Fr. Schubert.*  
a) Andante. Allegro ma non troppo.  
b) Andante con moto.  
c) Scherzo. Allegro vivace.  
d) Finale. Allegro vivace.
- 5) a) Schwedisches Volkslied <sup>24)</sup> arr. v. O. Lindblad.  
b) Vater Berg stösst in's Horn <sup>30)</sup> . . . . . *C. M. Bellman.*  
c) Wiegenlied <sup>5)</sup> (arr. v. A. Zander) Mel. v. *Joh. Brahms.*  
(Schwedisches Sängerquartett.)
- 6) Vorspiel z. Op. „Lohengrin“ . . . . . *R. Wagner.*
- 7) „Evening song“ Solo für Violine u. Harfe *E. Stahl.*  
(Herr Concertmeister Hladky und Fr. M. Stahl.)
- 8) II. Ungarische Rhapsodie . . . . . *Fr. Liszt.*

**Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 75 Pf.**

Abonnement-Billets, gültig für alle Wochen- und Sonntags-Concerte, sind 6 Stück zu 3 Mark in Altstadt bei Herrn **Gustav Weller** (Magazin für Haus- und Küchen-Geräthe), Dippoldiswaldaer-Platz 10, **Hermann Janke** (Cigarren-Geschäft) Schössergasse 17, Ecke der Sporengasse, **Max Kothe** (Cigarren-Geschäft) an der Frauenkirche 17, in Neustadt bei Herrn **Max Köhler** (C. G. Schütze Nachf.), Buch-, Papier- u. Galanteriewaaren-Handlung, gr. Meissnerstr. 5, sowie in den Königlichen Hofmusikalienhandlungen von **F. Ries**, Seestrasse 21 (Altstadt), **Adolph Brauer** (F. Plötner) Hauptstrasse 2 (Neustadt) und Abends an der Kasse zu haben.

\* Nummern in den Textbüchern, die à 15 Pfg. an der Kasse zu haben sind.

Die Inserate auf den Rückseiten werden gefl. Beachtung empfohlen.

NB. Die geehrten Concertbesucher werden gebeten, beim Austritt aus dem Concertlokale sich Contremarken geben zu lassen, da der Wiedereintritt nur gegen Abgabe derselben gestattet ist. Es wird höflichst gebeten, Tische und Stühle nicht mit Kleidungsstücken zu belegen.

Sämmtliche Stücke, soweit im Druck erschienen, sind zu beziehen durch die Königlichen Hofmusikalienhandlungen von **F. Ries**, Seestrasse 21 (Altstadt) und **Adolph Brauer** (F. Plötner) Hauptstrasse 2 (Neustadt).

